

1 Öffnungszeiten der Sternwarte (Öffentliche Führungen)

- **Regelmäßige öffentliche Montagsführungen:**
 - Normalerweise: immer montags bei klarem Himmel, außer feiertags, außer in Sommerpause (15.5.-1.10)
 - Wg. COVID19 ist eine Öffnung vor der Sommerpause nicht mehr möglich → geschlossen bis 01.10.2020
 - Das ist natürlich sehr schade bei den aktuell tollen Abendhimmeln..., aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben.
 - Öffnung an den Montagen ab 05.10.2020, 20:30 Uhr, falls die COVID19-Beschränkungen dies erlauben.
 - Bei den Führungen wird der aktuelle Sternenhimmel mit bloßem Auge erklärt und ausgewählte Objekte (z.B. Mond, Sternhaufen, Galaxien, Doppelsterne, planetarische Nebel, Planeten etc.) durch die Fernrohre der Sternwarte beobachtet.
- Führung durch Prof. Dr. E. Junker, Prof. A. Nieswandt oder Dipl.-Ing. (FH) M. Kliemke.
- www.sternwarte-rosenheim.de/oeffnungszeiten
- Alle Neuigkeiten & Änderungen immer in diesem Newsletter, Sternwarten-Homepage, Aushang am Hochschul-D-Gebäude & in der Lokalpresse und bei Radio Charivari oder Regionalfernsehen Oberbayern.

2 Öffentliche Fachvorträge zu astronomischen Themen in Rosenheim

(Populärwissenschaftliche Vorträge - auch für interessierte Laien geeignet)

Wg. COVID19 sind die Vorträge vom Sommersemester ins Wintersemester verschoben, Details siehe unten. Natürlich vorbehaltlich der dann geltenden Gesundheitsregeln. Wir werden informieren.

- **Verlegt auf Do 29.10.2020** Technische Hochschule Rosenheim Raum B0.23, 19 Uhr **Vormerken!**
 - Dr. Peter Predehl, Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik, Garching
 - „Wie baut man eine Röntgenteleskop, das die Astronomie revolutioniert? eROSITAs steiniger Weg in den Weltraum“
- **Mo 16.11.2020** Technische Hochschule Rosenheim Raum B0.23, 19 Uhr **Vormerken!**
 - Prof. Dr. Hartmut Zohm, Max-Planck-Institut für Plasmaphysik, Garching
 - „Kernfusionsforschung – das Sternenfeuer auf die Erde holen?“
- **Verlegt auf 2021. Datum folgt.** Technische Hochschule Rosenheim Raum B0.23, 19 Uhr
 - Dr. Andreas Hänel, Leiter Fachgruppe „Dark Sky“ der VdS
 - „Lichtverschmutzung – Ein Problem nicht nur für Astronomen“
- Weitere Vorträge sind in Vorbereitung! Updates/Details immer auf: <http://www.sternwarte-rosenheim.de/vortraege>

3 Video zum Vortrag von Prof. Dr. Lena Noack an der TH Rosenheim am 22.01.2020 zur „Lebensfreundlichkeit von Exoplaneten“ ist jetzt online: Schon über 50.000 Zuschauer!

Für alle die den Vortrag verpassten:

[Vortrags-Link auf UWudL](#)

[Fragerunde-Link auf UWudL](#)



Hier noch mehr: <https://www.uwudl.de/videos#sort=position&sortdir=desc&attr.ct21.value=17&page=1>

Und hier noch viel mehr Astronomie : <https://www.youtube.com/urknallweltallleben>



4 Videos zu den bisherigen Vorträgen unseres öffentlichen astronomischen Kolloquiums

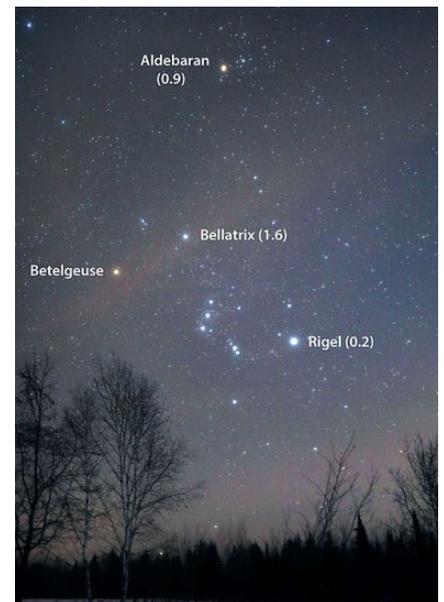
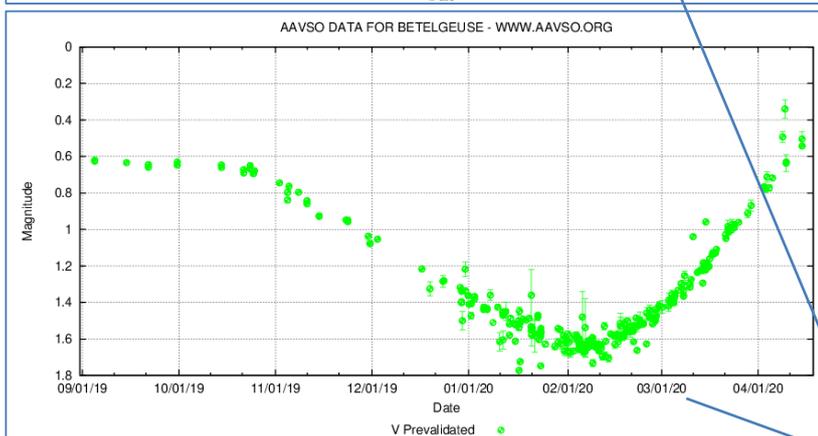
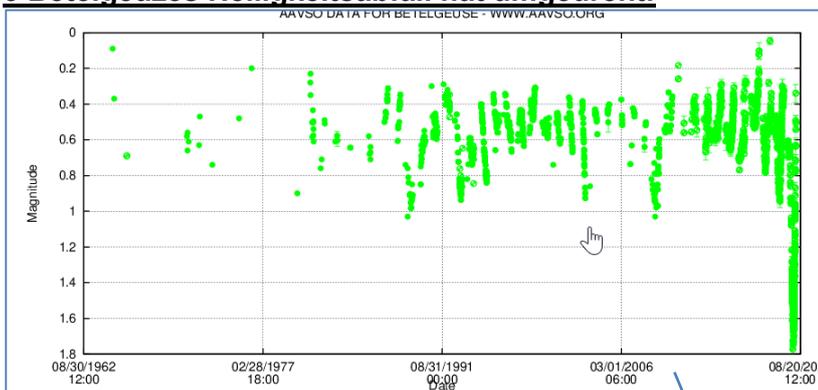
Seit 2017 werden die Vorträge unserer Rosenheimer Vortragsreihe aufgezeichnet und in den YouTube-Kanal von Prof. Dr. Harald Lesch und Dr. Josef Gassner „Urknall, Weltall und das Leben“ hochgeladen: <https://www.youtube.com/urknallweltalleben> und dort finden Sie mehr spannendes und aktuelles zur Astronomie)

Serien

- 5 Jahre UWudL (6)
- Anthropozän (23)
- Astro-Kolloquium Rosenheim (27)
- Astro-Astronomie-Praxis (15)

Sie finden die bisherigen Rosenheimer Vorträge z.B. so: direkt auf <https://www.urknall-weltall-leben.de/videos.html> und dann linke Spalte unten „Serien“ und Häkchen bei „Astro-Kolloquium-Rosenheim“: → Direkt-Link dorthin

5 Beteigeuzes Helligkeitsabfall hat umgedreht!



Use this photo to help you find and estimate Betelgeuse's magnitude using Aldebaran, Bellatrix and Rigel. Magnitudes are shown in parentheses.
Bob King

Sternhelligkeiten werden in „Magnituden“ angegeben. die hellsten Sterne sind ca. „-1 bis 0 mag“, die Sterne des großen Wagens ca. +2 mag, die schwächsten Sterne für's bloße Auge bei sehr dunklem Himmel ohne Lichtverschmutzung ca. „5 bis 6 mag“.

Achtung, Datumsangaben in den Abbildungen:
Amerikanisches Datum: 03/01/19 = 01. März 19
Also: Monat/Tag/Jahr.

Im oberen Bild der Lichtkurve von Beteigeuze seit 1962 und darunter nur von 01. Sept 2019 bis 18. April 2020. Man sieht den extremen Helligkeitsabfall Dez-Februar und den steileren Anstieg seit Anfang Februar bis heute. Beide Bilder erzeugt mit der website der AAVSO (American Association of Variable Star Observers, www.aavso.org/lcg).

Wahrscheinlich haben Sie es ja auch selbst beobachtet: Beteigeuze (Englisch: „Betelgeuse“) war Anfang Februar schwächer als Bellatrix (1,6 mag) und ist jetzt schon viel heller als Aldebaran (0,9 mag) und nimmt jetzt sogar Rigel (0,2 mag) ins Visier. Eventuell können wir die Überholung der Helligkeit von Rigel (β Ori) noch beobachten, bevor Orion in den ersten Maitagen in der Abenddämmerung im Südwesten verschwindet, und Beteigeuze ihrem Namen „alpha Orionis“ gerecht wird (alpha = meist



hellster Stern im Sternbild, beta = zweithellster). Wie hell wird sie werden? Und Ende Juli kommt sie am Morgenhimmel zurück...., wie hell?

Jeder, der einen regelmäßigen Blick auf den Orion wirft, kann es selbst beobachten!

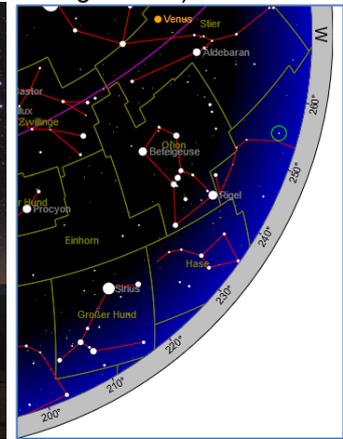
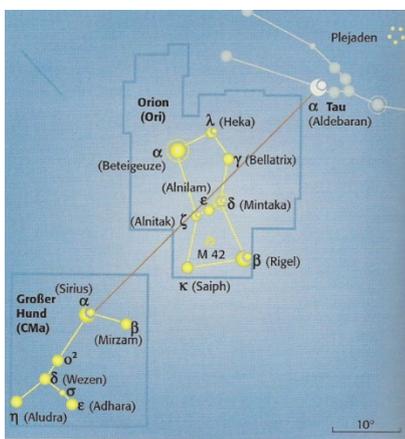
Beobachten Sie selbst!

Gutes weiterführendes Zusatz- und Hintergrundmaterial mit mehr Details:

- [Update von Josef Gassner \(17min-Video\) vom 13.03.2020 auf Urknall-Weltall-und-das-Leben](#)
- [Update Newsletter #146 vom 11.03.2020](#)
- [Update Newsletter #145 vom 29.02.2020](#)
- Kurzfassung mit Extra-Links (Text und Video von Josef Gassner z.B.): [Newsletter #144 vom 20.01.2020: www.sternwarte-rosenheim.de/newsletter](#)
- <https://www.spaceweather.com/archive.php?view=1&day=24&month=02&year=2020> und
- <https://www.spaceweather.com/archive.php?day=25&month=02&year=2020&view=view>
- [16min-Video von Harald Lesch \(Terra-X-Faktencheck vom 28.01.2020\)](#)
- <https://de.wikipedia.org/wiki/Beteigeuze#/media/Datei:Beteigeuse.jpg> (Foto Orion 2012/2020)
- 79min-Video von Peter Kroll auf Urknall-Weltall-und-das Leben vom 27.02.2020: <https://www.uwudl.de/item/732-beteigeuze-entwicklung-und-schicksal-massiver-sterne-live-vortrag-peter-kroll.html>
 - Dort auch weiterführende Links.

6 Wie findet man Beteigeuze?

Am 20. April um 20:30 Uhr steht das Sternbild Orion im Südwesten, geht jeden Tag ca. 4 min weiter unter. Karte unten rechts von heavens-above.com (Orionfoto unten mitte mit freundlicher Genehmigung von Vojtech Bauer (<https://apod.nasa.gov/apod/ap200218.html>), Aufsuchkarte unten rechts: Burillier: Sternführer für Einsteiger. Kosmos Verlag, 2. Auflage 2003.)



7 Abendliches Lichtverschmutzungsspektakel von Elon Musks Starlink-Satelliten

In den nächsten Wochen gibt's das jeden Abend. Leider! (Foto rechts von: <https://apod.nasa.gov/apod/ap191210.html> Dort mehr Infos)

- Siehe Bericht auf Rosenheim24 von heute: <https://www.rosenheim24.de/bayern/suedostbayern-mysterioese-lichter-nachthimmel-sorgen-auf-ruhr-13657590.html>
- Überflugszeiten über Rosenheim (Datum anpassen!): <https://www.heavens-above.com/AllSats.aspx?lat=47.8571&lng=12.1181&loc=Rosenheim&alt=0&tz=CET>
- Gute kurze Zusammenfassung warum die fehlende Regulierung von UN und nationalen Regierung und das Profitstreben Einzelner auch hier eine Gefahr für die Allgemeinheit ist: https://petitionen.bundestag.de/content/petitionen/_2020/_01/_31/Petition_106625.html



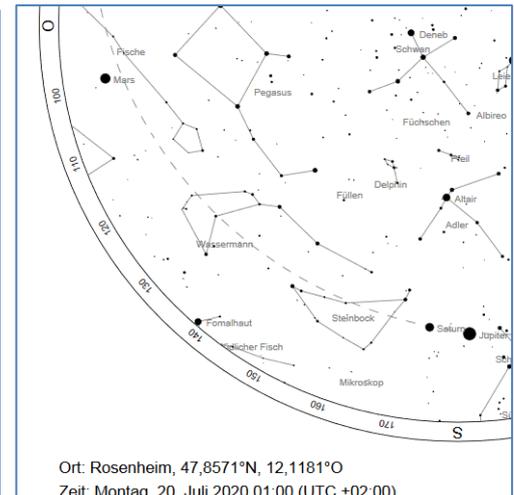
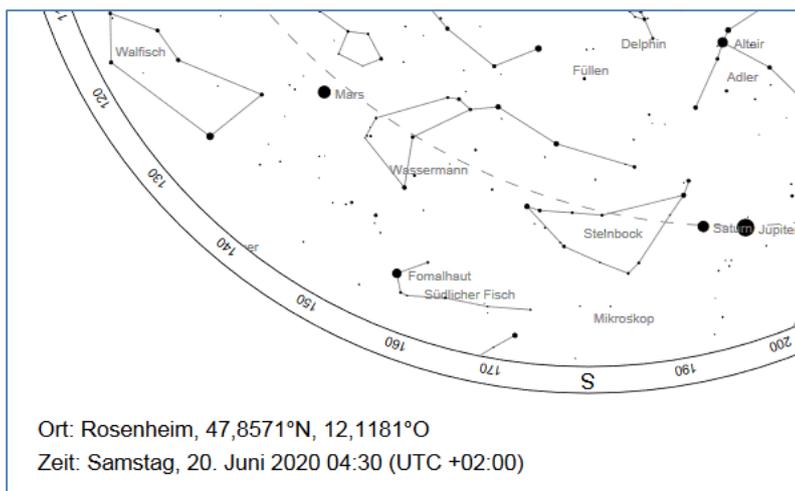
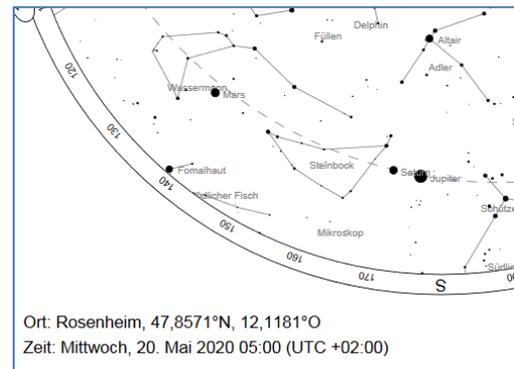
8 Venus am Abendhimmel

Zur Zeit dominiert weiter in der Abenddämmerung bis nach 21:30+ Uhr ein extrem helles Himmelsobjekt (-4.4 mag) der Planet Venus, spielt Abendstern' im (Nord-)Westen:
Zur Zeit ist etwa 37% der Venus angeleuchtet, die von „hinten“ kommend auf der Innenbahn bis Juni die Erde überholen wird. Siehe Position mit rotem X in der Skizze von Thomas Michaelsen, unser irdischer Blick auf die Sonne mit Venus links (d.h. östlich) von der Sonne auf der Innenbahn uns Anfang Juni überholend.
Mehr Details im Newsletter #144: www.sternwarte-rosenheim.de/newsletter
Phasen-„Bild“ rechts von: <https://www.calsky.com/cs.cgi/Planets/3/1?>



9 Planetentrio am Morgenhimmel

- Im Moment stehen Saturn, Jupiter um 05:00 Uhr dicht nebeneinander im Südosten in Horizontnähe in der Dämmerung unterhalb des Sternbilds Adler, das dann genau im Süden steht. Mars östlich davon. Siehe Karte rechts
- Mars bewegt sich recht schnell nach Osten siehe die Karten vom 20.06. (04:30 Uhr) und 20.07.20 (01:00 Uhr) unten.
- Karten von www.heavens-above.com für Rosenheim





Prof. Dr. E. Junker / Fakultät für Angewandte Natur- und Geisteswissenschaften / Physik-Astronomie; www.sternwarte-rosenheim.de
Technische Hochschule Rosenheim – Technical University of Applied Sciences, Sternwarte, Hochschulstr. 1, D-83024 Rosenheim

10 Komet Atlas leider zerbrochen.... Komet Swan im Anmarsch

Comet ATLAS (C/2019 Y4) hatte seit Mitte März einen unerwarteten Helligkeitsanstieg. Er hätte im Mai mit bloßem Auge sichtbar werden können/sollen. Manfred Kliemke fotografierte ihn aus der Simeesternwarte am 23.03 (Foto rechts mit linke Seite Galaxien M81+82, NGC3077+2976 und ganz rechts grünlicher Fleck mit Pfeil: Komet Atlas). Aber leider ist er bei weiterer Sonnenannäherung um den 14.04. zerbrochen. Schade, dieses Himmelspektakel fällt leider diesmal aus.... (Foto links von: <https://spaceweatherarchive.com/2020/04/14/fragments-of-comet-atlas/>.)



C/2019 Y4 (ATLAS)
2020-04-11 19:43:28 UTC
Mirastellas Observatory B67
Jose De Queiroz / Michael Deyerler



Manfred Kliemke, Simeesternwarte, 23.03.2020

Ein weiteres Foto der Fragmente und Hintergrundinfos auf: <https://apod.nasa.gov/apod/ap200416.html>

Evtl kann aber Komet Swan (C/2020 F8, Foto rechts) „einspringen“. Entdeckt am 11.04, zurzeit 8 mag, hat das Potential im Mai 3 mag zu erreichen, aber Sie wissen schon: „Prognosen sind dann schwierig, wenn sie die Zukunft betreffen“. Lassen wir uns überraschen. Infos auf:

- <https://www.spaceweather.com/archive.php?view=1&day=12&month=04&year=2020>
- <http://astro.vanbuitenen.nl/comet/2020F8>

Falls dies ein Highlight, wird der Newsletter berichten.



A team of amateur astronomers led by Ernesto Guido took the picture on April 11th using a 0.1-meter robotic telescope in Australia. "The comet is about 8th magnitude with a significant tail, almost half a degree long," Guido says.

11 Bitte den Newsletter an weitere Interessenten weiterleiten

Wie kann man diesen Newsletter abonnieren? Infos auf: www.sternwarte-rosenheim.de/newsletter oder elmar.junker@th-rosenheim.de.

12 Spenden (steuerlich absetzbar)

Der Unterhalt der Sternwarte wird auch weiterhin aus Spendenmitteln finanziert. Gerne werden **Spenden** entgegen genommen unter: IBAN: DE49 7115 0000 0000 2156 32 (SWIFT: BYLADEM1ROS), (d.h. Sparkasse Rosenheim Kontonr. 215632, BLZ 711 500 00; Kontoinhaber: Hochschule Rosenheim), Betreff: Spende Sternwarte und Ihre Adresse. Bis 200 € reicht Kontoauszug, ansonsten ist die Ausstellung einer Spendenquittung möglich.

Mit besten astronomischen Grüßen und bleiben Sie gesund!

All Time Clear Skies!

Ihr Prof. Dr. Elmar Junker (& Team)

„Das Weltall: Du lebst darin – Entdecke es“

